

## Aktuell...

### Kein Erdgas für Kraftwerk 2 im Winter

Mainz, 3. November 2006

Die Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG (KMW) hält derzeit auf der Ingelheimer Aue in Mainz eine installierte Leistung von 750 Megawatt (MW) bereit, davon 400 MW aus einem erdgasbetriebenen Gas- und Dampfkraftwerk (GuD), das zu den modernsten weltweit zählt. Gleich daneben steht ein Müllheizkraftwerk, dessen Dampf aus der Müllverbrennung in diesem GuD zur Stromgewinnung oder für die Fernwärmeversorgung von Mainz genutzt wird. Das bedeutet höchstmögliche Energieeffizienz.

Und weitere 350 MW elektrische Leistung für Mainz und Umland sichert das zweite Gaskraftwerk vor Ort. Bisher wurde dieses Kraftwerk 2 (KW 2) jeweils bei Bedarf hochgefahren. Doch in diesem Winter steht KW 2 voraussichtlich komplett still: „Wir erhalten dafür am Markt kein Erdgas“, so Dr. Werner Sticksel, Technischer Vorstand der KMW und Vorstandsvorsitzender der Stadtwerke Mainz AG. „Für die Monate November und Dezember 2006 steht

das definitiv fest. Dies zeigt, wie prekär die Situation am Erdgasmarkt ist. Deshalb können wir uns in Zukunft nicht allein auf Erdgas verlassen, sondern müssen auf weitere Energieträger setzen. Dies wird für die Grundlast in erster Linie Steinkohle sein, denn Steinkohle ist nicht leitungsgebunden und weltweit breit verfügbar. Damit sichern wir die Grundversorgung mit Strom vor Ort und die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Mainz“.

40 Zeichen /Zeile

